Stadt Erlangen

Datenschutzhinweise
gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
im Zusammenhang mit der Beantragung von Fördermitteln und Zuschüssen für freie Träger

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Stadt Erlangen (Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: stadt@stadt.erlangen.de; Telefon: 09131 86-0); zuständig für die Verarbeitung der erhobenen Daten ist das Stadtjugendamt, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: stadtjugendamt@stadt.erlangen.de, Telefon: 09131 86-2844.

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadt Erlangen erreichen Sie unter Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: datenschutz@stadt.erlangen.de, Telefon: 09131 86-2273 oder 09131 86-3325.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

a) Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden bei der

- Beantragung von Fördermitteln für die Gewichtung von Betriebskostenförderung und Belegprüfung nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG),
- Beantragung von Investitionskostenzuschüssen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) sowie Bauunterhalts- und Mietkostenzuschüssen im Bereich Infrastruktur

erhoben.

b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO in Verbindung mit dem BayKiBiG sowie FAG verarbeitet.

4. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Die Stadt Erlangen verarbeitet folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

Name, Vorname,

Geburtsdatum,

Name der besuchten Kindertageseinrichtung,

An- und Abmeldedatum,

Anschrift,

Grund- und Kontaktdaten (zum Beispiel E-Mail-Adresse, Telefon, dienstliche Funktion in der Einrichtung bzw. beim freien Träger),

Arbeitsvertrag/Teilnahmebestätigungen bzw. Zertifikate.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

Regierung von Mittelfranken (anonymisierte Übermittlung der Daten in KiBiG.web bei der Beantragung von Fördermitteln),

Staatsministerium für Familien, Arbeit und Soziales (anonymisierte Übermittlung der Daten in KiBiG.web bei der Beantragung von Mittelfranken),

Regierung von Mittelfranken (als Bewilligungsbehörde bei Investitionskostenzuschüssen nach dem FAG),

Verwaltungsgericht Ansbach (Klageverfahren),

Rechtsamt der Stadt Erlangen (Vertretung vor Gericht),

Revisionsamt der Stadt Erlangen (Rechnungsprüfung),

KommunalBIT (Auftragsverarbeiter der Stadt Erlangen für IT-Dienstleitungen).

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten zur Beantragung von Fördermitteln werden für die Dauer von 5 Jahren nach Ablauf des Förderjahres gespeichert. Ihre Daten im Rahmen des Investitionskostenzuschusses werden 30 Jahre nach Bekanntgabe des Förderbescheids aufbewahrt. Bei der Beantragung eines Bauunterhaltszuschusses werden Ihre Daten für die Dauer von 10 Jahren nach Ablauf des Bewilligungsjahres aufbewahrt.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).

Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten durch die Stadt Erlangen widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, unterbleibt in der Folge eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Erlangen.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Erlangen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon 089 212672-0, Fax: 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de).

8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Stadt Erlangen benötigt Ihre Daten, um die Beantragung von Zuschüssen nach dem FAG sowie von Fördermitteln für die Gewichtung von Betriebskostenförderung und Belegprüfung nach dem BayKiBiG zu bearbeiten. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.